

Inhalt

Vorwort	7
1. Erkenntnis im Spannungsfeld von Naturphilosophie und Naturwissenschaft	17
2. Klassische Naturphilosophie und das Werden des Lebens	33
3. Evolution	49
3.1. <i>Hypothese „Evolution“</i>	49
3.2. <i>Der Larmarckismus</i>	55
3.3. <i>Der Darwinismus</i>	57
4. Evolutionismus	73
4.1. <i>Materialistischer und panpsychistischer Evolutionismus</i> ..	78
4.2. <i>Organismische Evolutionismen</i>	85
5. Die ontische Realität des Prinzips „Leben“	93
5.1. <i>Stufen des Seins</i>	93
5.2. <i>Was ist Leben?</i>	98
5.3. <i>Die biogenetischen Hypothesen und ihre Reichweite</i>	105
5.4. <i>Das Problem der Naturgesetzlichkeit</i>	122
a) <i>Der erkenntnistheoretische Aspekt</i>	125
b) <i>Der ontologische Aspekt</i>	127
5.5. <i>Die Idee des Mechanismus und das Problem der organischen Ganzheit bei Kant</i>	128
5.6. <i>Das Wesen der Ganzheitskausalität</i>	132
a) <i>Merogene Ganzheit</i>	132
b) <i>Hologene Ganzheit</i>	137
5.7. <i>Experimentelle Beweise für die besondere Lebensgesetzlichkeit</i>	141
5.8. <i>Das organische Grundgesetz</i>	150

<i>5.9. Der ontologische Aspekt des Formprinzips</i>	152
<i>5.10. Diversität der Prinzipien</i>	166
6. Ursprungsproblem in der Schöpfung und Evolution	177
Literatur	207
Zum Autor	213